



Gruppenprogramm ICF Wien, Sonntag 20.09.20

Eternity mit René Schubert: Wie kann ich Jesus ähnlicher werden?

1. Serienbeschreibung: Nach dem Sommer starten wir in eine brandneue Serie. Wir schauen uns zusammen das Thema Eternity an. Ziel dieser Serie ist es herauszufinden, warum wir leben und welche Gedanken Gott für unser Leben hat. Die Grundlage zu dieser Serie ist das Buch „Leben mit Vision“.



2. Ice Breaker-Fragen: Was hast du erlebt bei der Umsetzung deines „Next Step“ von letzter Woche? **und/oder:** Kennst du Hundebesitzer, die ihrem Hund ähnlich werden?

3. Predigtzusammenfassung (review: <https://www.youtube.com/watch?v=HHDfQSaQJRM>):

Jesus ähnlicher zu werden bedeutet eine **Veränderung an Charakter und Herz**. Der Mensch war ursprünglich im Ebenbild Gottes erschaffen worden, aber unsere eigenständigen Wege haben uns deformiert, im Innersten unseres Wesens kranken wir. Durch Jesus haben wir die Möglichkeit, den Ursprungszustand wiederherzustellen (Röm 8,29; 1 Kor 3,18). Jesus ähnlicher werden funktioniert nach dem **Prinzip „Du bist, was du isst.“** Das Leben stellt uns Fresskörbe bereit und so wie das alltägliche Essen verändert uns auch Gott durch alltägliche Situationen, konkret durch 4 Punkte: **Gott verändert uns durch Wahrheit** (Crunch Müsli vs. Bio-Dinkelflocken). Diese Wahrheit steht in der **Bibel**. Die Bibel zu lesen, heißt, Gottes Gedanken in mir aufnehmen, um mich von innen heraus verändern zu lassen (Joh 8,32). Dabei ist es wichtig, sich nicht einseitig zu ernähren, also nicht nur einzelne Aspekte herauszupicken, sondern die Summe aller Wahrheiten im Kontext der Bibel als gesamte Wahrheit zu sehen. Das führt dazu, dass wir Jesus ähnlicher werden. **Gott verändert auch durch Probleme**, sie sind **Gottes Medizin**, d.h. sie schmecken uns nicht immer (so wie Fenchel), aber sie tun uns gut (Röm 8,28. 5,3-5). In Zeiten von Problemen ist es wichtig Gott zu suchen, um zu lernen, was Gott mich lehren will. Weiter **verändert Gott durch Versuchung** (Schokolade vs. Brokkoli). Obwohl wir es besser wissen aus Sicht der Gesundheit, greifen wir lieber zur Schokolade. Versuchungen sind **Tests im Leben**, um nicht stehen zu bleiben, sondern das nächste Level zu erklimmen (Lk 16,10). Denke daran, dass Gott es dich schaffen lässt (1 Kor 10,13) und du nicht alleine bist in deiner Versuchung! Und schließlich **verändert Gott durch Zeit** (Chips vs. Kartoffel). **Wenn wir Zeit mit Jesus verbringen, werden wir ihm ähnlicher werden.** Gut Ding braucht Weile, habe Geduld, nimm keine Abkürzung. In vielen Bereichen haben wir Luft nach oben, aber sei gewiss, was Jesus in dir angefangen hat, wird er vollenden (Phil 1,6).

4. Reflexionsfragen und mein persönlicher Next Step:

- ❖ Was schätzt du am Charakter Jesu ganz besonders? Wie würdest du sein Herz beschreiben?
- ❖ Wahrscheinlich weißt du, dass du in den Himmel kommen wirst. Trotzdem sind wir natürlich Sünder. Wo siehst du ganz besonders den Bedarf, Jesus ähnlicher zu werden?
- ❖ Wie, wann, wo liest du die Bibel? Stehst du in der Gefahr, dich zu einseitig zu ernähren (zB nur NT, nur Worship und nicht dienen...)?
- ❖ Hast du gerade Probleme in deinem Leben? Was könnte Gott damit beabsichtigen? Was kannst du daraus lernen?
- ❖ Lest zusammen Jakobus 1,12 und 1 Korinther 10,13. An welchen Punkten in deinem Leben ist es für dich schwierig, das Richtige zu tun? Was sind deine Versuchungen? Loyalitätstest? Treuetest? Muttest? Dranbleiben-Test? Finanztest? Suchttest?
- ❖ Wie verbringst du aktiv Zeit mit Jesus? Wie viel Zeit in der Woche schenkst du ihm? Hat Gott in deinem Alltag überhaupt Zugang zu deinem Herzen?
- ❖ Was ist dein Next Step, den du bis zum nächsten Treffen umsetzen willst? Tauscht darüber aus.

5. Infos aus dem ICF – alle Infos und teilweise mit Anmeldung unter www.icf-wien.at:

Aufgrund von Corona wurden viele unserer Events abgesagt. Kurzfristige Infos bekommst du vorrangig über unseren Telegram ICF Cannel!